

## 9 - Portela do Homem

Die Wanderung steigt über einen Pfad am Fluss Homem entlang zu den alten Wolframit-Minen und dem Carris-See. Die Landschaft ist grimmig wegen der tiefen Wolken was ein bezauberndes Bild ergibt. Die Route ist relativ schwer, besonders wegen der Länge und der Tatsache dass ein großes Teil des Pfads aus Steinen besteht die schwierig zu bewandern sind. Das Mitnehmen von Regenkleidung wird empfohlen. Um in diesem Naturschutzgebiet wandern zu können, braucht man im Voraus eine Erlaubnis vom ICNF ([icnf@icnf.pt](mailto:icnf@icnf.pt)).

- Ab dem Parkplatz (1) laufen wir hinunter zum Fluss Homem (2) über die N308-1. Der Pfad fängt hier an hinter einem Schlagbaum.
- Das erste Teil des Pfads wandern wir ohne Schwierigkeiten, aber der Pfad wird stets schwieriger wegen der zunehmenden Menge Steine.
- Es ist unmöglich sich zu verlaufen: der Pfad folgt dem Fluss Homem und kennt keine Seitenpfade.
- Nach mehr als neun Kilometern erreichen wir die alte verlassene Minen von Carris (3). Vor den Ruinen biegen wir ab nach links. Der Pfad dreht hier nach links um danach zu enden beim Carris-See (4).
- Der Weg zurück führt über dieselbe Route.

### Informationsblatt

Dauer: 5:00 Std.

Länge: 20,7 km.

Wanderungstyp: Hin und zurück

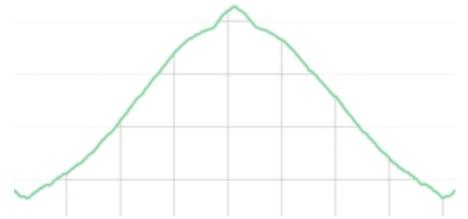
Streckentyp: Steige und Steinpfade

Markierung: Keine

Totaler Höhenunterschied: 775 m.

Höchster Punkt: 1.460 m.

Schwierigkeit: Mittel (4/15)



### Wie kommt man dahin?

Die Wanderung fängt an ab dem Parkplatz an der Grenze mit Spanien, den man von Portugal her erreichen kann über die N308-1 von Gerês her; von Spanien her über die OU-312.



GPS-Koordinaten:

Breitengrad: N 41 48.143

Längengrad: W 8 07.870

